



Highlights

Transalp Uina

Auf den Spuren der Transalp Challenge zum Gardasee

Die besten Waalwege des Vinschgau

Ein Traumtrail 1000 Höhenmeter bergab vom Rabbijoch

Die Uina-Schlucht ist nur ein Highlight unseres Klassikers. Auf den Spuren der Transalp Challenge erreichen wir den Gardasee. Wir drehen in Nauders eine Schleife und fahren die legendäre Schlucht von Süd nach Nord. So ist das Uina-Erlebnis am schönsten. Auch der Rest der Route bewegt sich fast ausschließlich auf „historischem“ Boden, die Blicke sind durch zahllose Fotoreportagen aus den Bike-Magazinen bekannt. Tagesetappen zwischen 1200 und 2000 Höhenmetern machen die Tour anspruchsvoll, aber nicht extrem.



Thomas Uhlirsch, ALPS Guide

Spektakulär

» Die Uina-Schlucht gehört zum spektakulärsten was die Alpen für Mountainbiker zu bieten haben. Sie zu sehen, ist ein phantastisches Erlebnis. Während uns viele Transalpler schiebend die Strecke entgegenkommen, können wir

in anderer Richtung die Trails zu großen Teilen fahren. Auch das Rabbijoch hat sich seit 2011 radikal verändert. Auf einem Traumtrail surfen wir jetzt 1000 Höhenmeter bergab. Einfach gigantisch. «

6 Etappen – 380 km – 9300 hm – Level 4

Transalp Uina

Von Landeck an den Gardasee

DER KLASSIKER

- 1. Tag** Anreise nach Landeck.
2. Tag Das Inntal lockt uns heute mit allerlei Herausforderungen. Wir starten bereits in allerbestem Mountainbike-Country. Nach einem ersten Trail-Finale beschließen wir den Tag in einem Top 4-Sterne-Wellness-Hotel in Nauders. 45 km, 1050 hm
3. Tag Für diese Königsetappe drehen wir eine eindrucksvolle Schleife. Die Uina

Schlucht - bergab - ist unser Ziel. Den Tag werden wir so schnell nicht vergessen. Übernachtung im 4-Sterne-Wellness-Hotel in Nauders. 70 km, 2000 hm
4. Tag Über das Plamort und die Reschenseen geht's mit dem prächtigen Ortlermassiv vor Augen hinunter ins warme mediterrane Vinschgau. Hier freuen wir uns über die schmalen Waalwege und entdecken immer wieder neue Trails durch die Apfelplantagen bis nach Goldrain. 85 km, 1400 hm

5. Tag Jetzt wird's zapfig. Die Auffahrt zur 1922m hoch gelegenen Naturser Alm verlangt höchste Konzentration. Mit weiten Blicken präsentiert sich die phantastische Bergwelt des Ortlers. Auf einem kniffligen Downhill gehts auf Sahnetrails hinunter in das Ultental nach St. Walburg. 40 km, 1950 hm
6. Tag Von St. Walburg rollen wir bis St. Gertraud über abwechslungsreiche Waldwege und bestaunen die über 2000 Jahre alten Urlärchen. Nach steilem Anstieg und Schiebepassagen gelangen wir zum knapp 2500 m hohen Rabbijoch. Mit etwas Glück bekommen wir in der Haslgruber Hütte Gamsbraten mit Polenta. Der Trail bergab gehört zu den besten in den Alpen. Wir genießen bis Tuenno jeden Meter. 60 km, 1650 hm

7. Tag Unser Weg führt uns durch saftige Apfelplantagen in den Wintersportort Andalo. Die Fahrt entlang des Lago di Molveno vor der gigantischen Kulisse der Brenta-Dolomiten bringt uns unserem Reiseziel immer näher. Ein letzter Trail führt durch die Marocche, bevor wir den Staub der Reise mit einem Bad im Gardasee abwaschen können. Beim Abschiedessen im urigen Familienbetrieb genießen wir beste Trentiner Küche. 80 km, 1250 hm
8. Tag Nach dem Frühstück Rückreise im Reisebus.



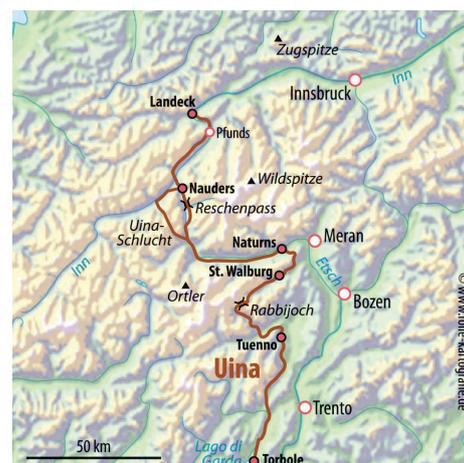
Die Gruppe gibt Power



Abfahrt vom Rabbijoch



Bilderbuchblick am Plamort



Reise-Info

Level 4

Anreise: Selbstanreise per PKW/Bahn nach Landeck.

Streckenart: Forst- und Schotterwege, Nebenstraßen, Trails, Schiebepassagen.

Tagesleistung: ↑ 1050-2000 → 40-86

Gesamtleistung: ↑ 9300 → 380

Im Reisepreis enthalten: Geführte Tour mit 7 Übernachtungen mit Halbpension (Frühstücksbuffet, mehrgängige Abendessen, Abschiedessen) in 3- o. 4-Sterne Hotels im DZ, oft mit Wellness/Sauna, Gepäcktransport, Rücktransfer im Reisebus.

Mindestteilnehmer: 8 Personen

Preis: 1145 €, EZ-Zuschlag: 170 €

Kondition: ■ ■ ■ ■ □

Fahrtechnik: ■ ■ ■ ■ □

Start-Termine 2017:

Juli 08. |
 Aug. 05. | 26.